



Bedienungs- und Wartungsanleitung
für
Trichter - Spritzpistole Typ HW - TSP

Art.-Nr. D 030 063



Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns und unseren Produkten entgegenbringen. Lesen Sie bitte zuerst die Bedienungsanleitung durch, bevor Sie mit der Trichter - Spritzpistole arbeiten. Diese Bedienungs- und Wartungsanleitung enthält wichtige Hinweise, die zum sicheren und störungsfreien Betrieb ihrer Trichter - Spritzpistole erforderlich sind. Bewahren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung immer bei der Trichter - Spritzpistole auf.

Allgemeine Hinweise

Wir empfehlen: Prüfungen, Einstellungen und Wartungsarbeiten sollten immer von der gleichen Person oder deren Stellvertreter durchgeführt und in einem Wartungsbuch dokumentiert werden. Bei Fragen bitten wir Sie uns die Artikelnummer und Bezeichnung der Trichter - Spritzpistole anzugeben.

Handhabung der Bedienungsanleitung

Damit die Bedienungsanleitung schnell und rationell gelesen werden kann, haben wir für wichtige und praktische Tips Symbole benutzt. Diese Symbole stehen neben Textstellen (beziehen sich auf den Text), neben Abbildungen (beziehen sich auf die Grafik) oder am Anfang der Seite (beziehen sich auf den gesamten Seiteninhalt). Wird die Trichter - Spritzpistole außerhalb der Bundesrepublik Deutschland betrieben, können andere gesetzliche Vorschriften für den Betrieb der Trichter - Spritzpistole vorgeschrieben sein, als sie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind.

Achtung: Schenken Sie diesen Symbolen höchste Aufmerksamkeit!

Bedeutung der Symbole



Bedienungsanleitung lesen!

Der Betreiber ist verpflichtet die Bedienungsanleitung zu beachten und alle Anwender des Druckluftwerkzeuges gemäß der Bedienungsanleitung zu unterweisen.



Achtung!

Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Beschreibungen, gefährliche Bedingungen, Sicherheitsgefahren bzw. Sicherheitshinweise.

Unbedingt beachten:

Tragen Sie beim Arbeiten mit der Trichter - Spritzpistole die erforderliche Schutzkleidung, insbesondere einen Gehörschutz, eine Schutzbrille, Arbeitshandschuhe und eine Atemschutzmaske.

Beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Inhalt

1.	Technische Daten	3
2.	Lieferumfang	3
3.	Abbildung der Trichter - Spritzpistole	4
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
4.1	Eigenschaften	4
5.	Sicherheitshinweise	5
6.	Inbetriebnahme	6
7.	Wartung und Pflege	7
8.	Fehlersuche	8
9.	Gewährleistungsbedingungen	9
10.	Zubehör	9
11.	Explosionszeichnung und Ersatzteilliste	10
11.1	Explosionszeichng. Trichter - Spritzpistole Typ HW - TSP ..	10
11.2	Ersatzteilliste Trichter - Spritzpistole Typ HW - TSP	10
12.	EG Konformitätserklärung	11
13.	Adressen	12

1. Technische Daten

Luftverbrauch:	225	l/min
Max. zulässiger Arbeitsdruck:	5	bar
Düsen-ø für Putze:	4,5 / 6,0 / 8,0	mm
Düsen-ø für Chips:	15,0 / 18,0	mm
Fließbecherinhalt:	5	l
Empfohlener Schlauch- durchmesser (innen):	6	mm
Abmessungen Breite x Tiefe x Höhe:	250 x 235 x 475	mm
Gewicht:	1,26	kg

Benötigte Luftqualität:	Gereinigt, kondensat- und ölfrei.
-------------------------	-----------------------------------

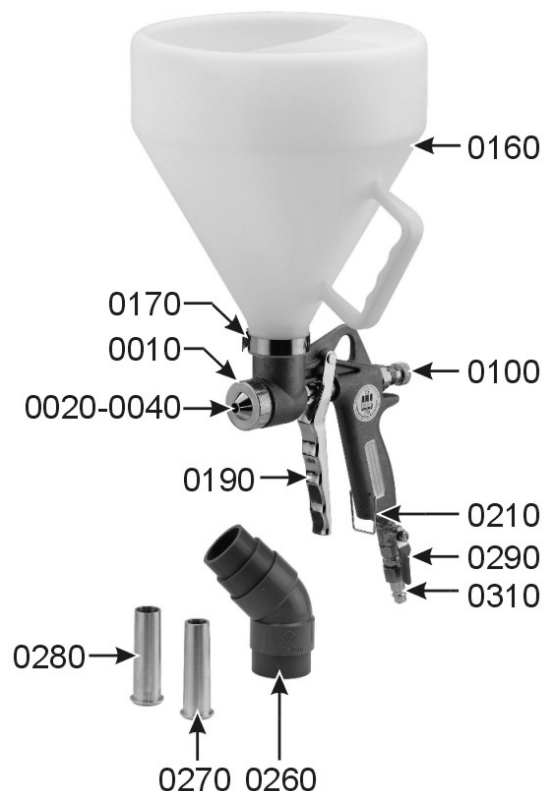
Leistungsgröße des Kompressors:	Kompressor mit mind. 250 l/min Fülleistung (das entspricht einer Motorleistung von ca. 2,2 kW) und einer Behältergröße von mind. 50 l.
------------------------------------	--

Einstellwerte für das Arbeiten:	Eingestellter Arbeitsdruck (Fließdruck) am Filterdruckminderer 1 - 4 bar.
------------------------------------	--

2. Lieferumfang

- 1 Trichter - Spritzpistole Typ HW - TSP
- 3 Düsen für Putze (Düsen-ø 4,5 / 6,0 / 8,0)
- 2 Düsen für Chips (Düsen-ø 15,0 / 18,0)
- 1 45°-Winkel
- 2 Schlauchschellen
- 1 Fließbecher 5,0 l
- 1 Nadel für Chips
- 1 Bedienungsanleitung für Trichter - Spritzpistole Typ HW - TSP

3. Abbildung der Trichter - Spritzpistole	Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Menge
	0010	G 427 172	Überwurfmutter Da 39,0 x 13,6	1
	0020	B 030 350	Düse D 4,5 mm für Putze	1
	0030	B 030 351	Düse D 6,0 mm für Putze	1
	0040	B 030 352	Düse D 8,0 mm für Putze	1
	0100	G 427 179	Regulierschraube kpl. mit O - Ringe	1
	0160	B 030 355	Fließbecher 5,0 l	1
	0170	E 132 050	Schlauchklemme D 32-50 mm x 12,0	2
	0190	G 427 180	Abzugshebel 150,4 x 26,0 x 6,2	1
	0210	G 427 173	Fixierbügel 33,0 x 1,6 x 30,0	1
	0260	G 427 174	Winkel 45°	1
	0270	B 030 353	Düse D 15,0 mm für Chips	1
	0280	B 030 354	Düse D 18,0 mm für Chips	1
	0290	G 012 033	Mini - Kugelhahn G 1/4"a x G 1/4"i	1
	0310	E 700 213	Stecknippel R 1/4"a	1



- 4. Bestimmungsgemäße Verwendung** Die Trichter - Spritzpistole Typ HW - TSP ist eine handliche druckluftbetriebene Trichter - Spritzpistole für den handwerklichen Einsatz. Sie eignet sich zum Verarbeiten von Rau- und Faserputzen als auch von Chips, Paletten, Fock, usw.. Optimal einsetzbar im Wand-, Decken- und Bodenbereich. Hauptsächlich für Maler, Stukkateure und Hausbesitzer geeignet.
- 4.1 Eigenschaften** Durch die neue Konstruktion können mit einer Pistole Putze oder Chips (oder ähnliches Material) verarbeitet werden. Es sind nicht zwei unterschiedliche Pistolen notwendig.

Mit der großen Düsenauswahl (Düsen- \varnothing 4,5 / 6,0 / 8,0) im Lieferumfang lassen sich alle gängigen Putzmaterialien bis 3,0 mm verarbeiten. Es sind keine zusätzlichen Düsen notwendig.

Mit den zwei Düsen (Düsen- \varnothing 15,0 mm / Düsen- \varnothing 18,0 mm) im Lieferumfang lassen sich die meisten Materialien wie Chips (oder ähnliche Materialien) verarbeiten. Es sind ebenfalls keine zusätzlichen Düsen notwendig.

Die Trichter - Spritzpistole eignet sich hervorragend zum Spritzen von Wänden. Mit dem 45°-Winkel (Pos. 0260) kann zusätzlich auch der Deckenbereich gespritzt werden. Es ist dazu kein zusätzlich Zubehör notwendig.

Durch den angebrachten Mini - Kugelhahn (Pos. 0290) kann die Luftmenge optimal dem zu bearbeitenden Material angepasst werden.

Durch den großen Fließbecher (Pos. 0160) können größere Flächen gespritzt werden. Der zusätzliche Handgriff erlaubt eine komfortable und einfachere Führung der Pistole.

Zur einfacheren Handhabung von größeren zu spritzenden Flächen kann der Abzugshebel (Pos. 0190) mit dem Fixierbügel (Pos. 0210) befestigt werden.

5. Sicherheits- hinweise



Schützen Sie sich und ihre Umwelt durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen vor Unfallgefahren und beachten Sie in ihrem eigenen Interesse folgende Hinweise:

- Der Betreiber hat den sachgerechten Betrieb sicherzustellen.
- Arbeiten Sie nur in gut belüfteten Arbeitsräumen.
- Niemals Nahrungs- und Arzneimittel oder ähnliches mit dieser Pistole spritzen.
- Reinigungsmittel nicht mit der Haut oder den Augen in Berührung bringen.
- Nur ausgeruht und konzentriert arbeiten.
- Kinder und Haustiere vom Betriebsbereich fernhalten.
- Sprühstrahl nie auf Tiere, Menschen oder sich selbst richten.
- Trichter - Spritzpistolen dürfen nur von unterwiesenen Personen bedient und gewartet werden. Reparaturen dürfen nur von qualifizierten Personen durchgeführt werden.
- An der Trichter - Spritzpistole dürfen keine Manipulationen, Notreparaturen oder Zweckentfremdungen vorgenommen werden.
- **Bei allen Wartungs- oder Reparaturarbeiten gilt:** Unbedingt die Trichter - Spritzpistole von dem Druckluftanschluß trennen.
- Nur Originalersatzteile verwenden.
- Der maximale Arbeitsdruck darf nicht überschritten werden (siehe Punkt 1 "Technische Daten"). Die Arbeitsdruckeinstellung muß über einen (Filter-) Druckminderer erfolgen.
- Als Energiequelle nur Druckluft, keine Gase verwenden.
- Der Druckluftanschluß darf nur über eine Schnellkupplung erfolgen.

- Tragen Sie beim Arbeiten mit der Trichter - Spritzpistole die erforderliche Schutzkleidung, insbesondere einen Gehörschutz, eine Schutzbrille, Arbeitshandschuhe und eine Atemschutzmaske.
- Treten Undichtigkeiten am Gerät oder andere Betriebsstörungen auf, ist das Gerät sofort von der Druckluftquelle zu trennen und die Fehlerursache zu beheben.
- Keine alkalische oder saure Flüssigkeiten verwenden. Die Pistole kann sich sonst zersetzen.
- Offenes Feuer, Funken entzünden oder Rauchen verboten.
- Vorsicht mit brennbaren Materialien.
- Vorsicht, während des Betriebes kann es in unmittelbarer Nähe der Trichter - Spritzpistole zu Kommunikationsstörungen kommen (Lärm).
- Vorsicht, während des Betriebes kann Staub aufgewirbelt werden.
- Keine explosions- oder feuergefährlichen Reinigungsmittel verwenden.
- Nur die für die Pistole geeignete Materialien verwenden.
- Reinigungsmittel und Materialreste müssen umweltgerecht entsorgt werden.
- Die Entsorgung des Druckluftwerkzeuges muß nach den gültigen gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt werden.

6. Inbetriebnahme

Die Trichter - Spritzpistole ist bis auf den Fließbecher fertig montiert für die Verarbeitung von Rau- und Faserputze mit einer maximalen Korngröße von 3,0 mm. Zur Auswahl der Düsen stehen Düsen- \varnothing 4,5 / 6,0 / 8,0 mm. Welcher Düsen- \varnothing zum Einsatz kommt, ist viskositätsabhängig.

Vor dem ersten Einsatz, muß der Fließbecher (Pos. 0160) mit einer Schlauchschelle (Pos. 0170) auf die Spritzpistole fest montiert werden.

Wenn Decken bearbeitet bzw. „Überkopf“ gearbeitet werden muß, wird zusätzlich zwischen Spritzpistole und Fließbecher der 45°-Winkel (Pos. 0260) beidseitig mit Schlauchschellen (Pos. 0170) befestigt.

Für das Verarbeiten von Chip-Materialien muß die Trichter - Spritzpistole umgerüstet werden.

Umrüstung der Trichter - Spritzpistole auf Chips (nur im drucklosen Zustand):

1. Lösen der Regulierschraube (Pos. 0100).
2. Herausziehen der Düsennadel mit einer Länge von 148,3 mm (Pos. 0070).
3. In die gleiche Lage die Düsennadel mit einer Länge von 94,5 mm (Pos. 0300) einschieben.
4. Regulierschraube (Pos. 0100) einschrauben.
5. Düse (Pos. 0020 bzw. 0030 bzw. 0040) durch Lösen der Überwurfmutter (Pos. 0010) rausnehmen und die für das Material geeignete Düse (0270 bzw. 0280) für Chips zusammen mit der Überwurfmutter aufschrauben.

Die Verarbeitung der Chips bzw. der Putze (oder ähnliches Material).

Material in den Fließbecher 5,0 l (Pos. 0160) füllen.

Den gewünschten Arbeitsdruck (1 – 4 bar) je nach Material am Filterdruckminderer einstellen.

Der Anschluß an die Druckluftquelle erfolgt über einen flexiblen Druckluftschlauch mit Schnellkupplung.

Anschließen an die Schnellkupplung:

Beim Anschließen müssen Sie nur die Schnellkupplung des Druckluftschlauchs auf den Stecknippel (Pos. 0310) drücken. Die Verriegelung erfolgt automatisch.

Öffnen der Schnellkupplung:

Die Trichter - Spritzpistole wird vom Druckluftschlauch gelöst, indem Sie die Schnellkupplung in Richtung der Trichter - Spritzpistole drücken und gleichzeitig den äußeren Kupplungsring zurückziehen.

Achtung:

Beim Öffnen einer Schnellkupplung unbedingt Druckluftschlauch festhalten, → "peitschender Druckluftschlauch".

Mini - Kugelhahn (Pos. 0290) an der Trichter - Spritzpistole öffnen.

Die Trichter - Spritzpistole an die zu bearbeitende Fläche mit einem Abstand von ca. 20 – 30 cm führen und den Abzugshebel (Pos. 0190) betätigen.

Die Materialmenge wird an der Regulierschraube (Pos. 0100) eingestellt.

Achtung:

Die Umrüstung von Putze auf Chips und umgekehrt darf nur im drucklosen Zustand erfolgen. Dasselbe gilt beim Wechseln der Düse oder beim Anbringen des 45°-Winkels.

7. Wartung und Pflege

Die Einhaltung der hier angegebenen Wartungshinweise sichert für dieses Qualitätsprodukt eine lange Lebensdauer und einen störungsfreien Betrieb.

Achtung:

Trennen Sie die Trichter - Spritzpistole von der Druckluftquelle, bevor Sie mit der Wartung und Pflege beginnen.

Reinigen und pflegen Sie die Trichter - Spritzpistole sofort nach dem Spritzen mit äußerster Sorgfalt. Eine gereinigte Trichter - Spritzpistole gewährleistet beim nächsten Arbeitseinsatz eine problemlose Handhabung.

Verwenden Sie keine kohlenstoffhaltigen Halogenlösungsmittel (z.B. Trichlormethyl, Äthylchlor usw.), da sie chemische Reaktionen mit einigen Materialien der Trichter - Spritzpistole eingehen und zu gefährlichen Reaktionen führen können.

Achtung:

Trichter - Spritzpistole nicht komplett in ein Lösungsmittelbad legen.

Wird bei der Reinigung die Düse entfernt, muß das Gewinde mit leichtem Fett behandelt werden. Ein „Festfressen“ der Düse wird dadurch vermieden.

Verwenden Sie jedoch keine silikonhaltige Schmiermittel.

Die Düse und die Düsennadel sind Verschleißteile, halten Sie daher immer ein Ersatz bereit.

Lagern Sie ihre Trichter - Spritzpistole nur in trockenen Räumen und nicht unter 10° C.

8. Fehlersuche

Achtung: Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise (Punkt 5):

Aufgetretene Fehler und mögliche Ursachen:	Abhilfemaßnahmen:
Es wird kein oder nicht genügend Material gesprüht:	
- Regulierschraube (Pos. 0100) zu niedrig eingestellt:	- Regulierschraube höher einstellen (siehe Punkt 6 „Inbetriebnahme“).
- Sprühdüse verstopft:	- Sprühdüse reinigen oder ersetzen.
- Zu kleine Düse verwendet:	- Düse dem zu verarbeiteten Material anpassen.
- Arbeitsdruck zu gering:	- Arbeitsdruck erhöhen (max. Arbeitsdruck (Fließdruck) siehe Punkt 1 „Technische Daten“).
- Kompressorleistung nicht ausreichend:	- Leistungsstärkeren Kompressor verwenden.
- Zu geringen Schlauchdurchmesser:	- Richtigen Schlauchdurchmesser verwenden (empfohlener Schlauchdurchmesser siehe Punkt 1 „Technische Daten“)

Bei Störungen und sonstigen Fragen, die das Arbeiten mit Druckluft betreffen, steht Ihnen unser Schneider Druckluft Service, unter der Telefonnummer (07121) 9 59-2 44, gerne zur Verfügung.

9. Gewährleistungsbedingungen

Grundlage für alle Gewährleistungsansprüche ist die komplette Trichter - Spritzpistole und der Kaufbeleg. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung der Trichter - Spritzpistole entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung.

Bei Fragen bitten wir Sie um Angabe der Typenbezeichnung bzw. der Artikelnummer der Trichter - Spritzpistole.

- Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen erhalten Sie bei allen Produkten bei ausschließlich privatem Gebrauch eine 24-monatige Gewährleistung, bei gewerblich-beruflicher Nutzung eine 12-monatige Gewährleistung auf Material- und Fertigungsfehler.
- **10 Jahre** für die Lieferung von Ersatzteilen.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind:

- Verschleißteile.
- Schäden, hervorgerufen durch Überlastung der Trichter - Spritzpistole.
- Schäden, hervorgerufen durch unsachgemäßen Gebrauch.
- Schäden, hervorgerufen durch mangelnde Wartung.
- Schäden, hervorgerufen durch Staubanfall.
- Schäden, hervorgerufen durch nicht aufbereitete Druckluft.

Wenn Gewährleistungsansprüche gestellt werden, muß sich die Trichter - Spritzpistole im Originalzustand befinden.

10. Zubehör

Als Druckluftschlauch für die Trichter - Spritzpistole, empfehlen wir:

Super – Flex Schlauch 6,3 x 2,35 mm mit Schnellkupplung und Stecktülle; Länge 5 m	Art.-Nr. D 730 030
Super – Flex Schlauch 6,3 x 2,35 mm mit Schnellkupplung und Stecktülle; Länge 10 m	Art.-Nr. D 730 033

Düsensatz (für Putze) für die Trichter - Spritzpistole:

Düsensatz ø 4,5 mm	Art.-Nr. B 030 350
Düsensatz ø 6,0 mm	Art.-Nr. B 030 351
Düsensatz ø 8,0 mm	Art.-Nr. B 030 352

Düsensatz (für Chips) für die Trichter - Spritzpistole:

Düsensatz ø 15,0 mm	Art.-Nr. B 030 353
Düsensatz ø 18,0 mm	Art.-Nr. B 030 354

Fließbecher für die Trichter - Spritzpistole:

Fließbecher 5,0 l	Art.-Nr. B 030 355
-------------------	--------------------

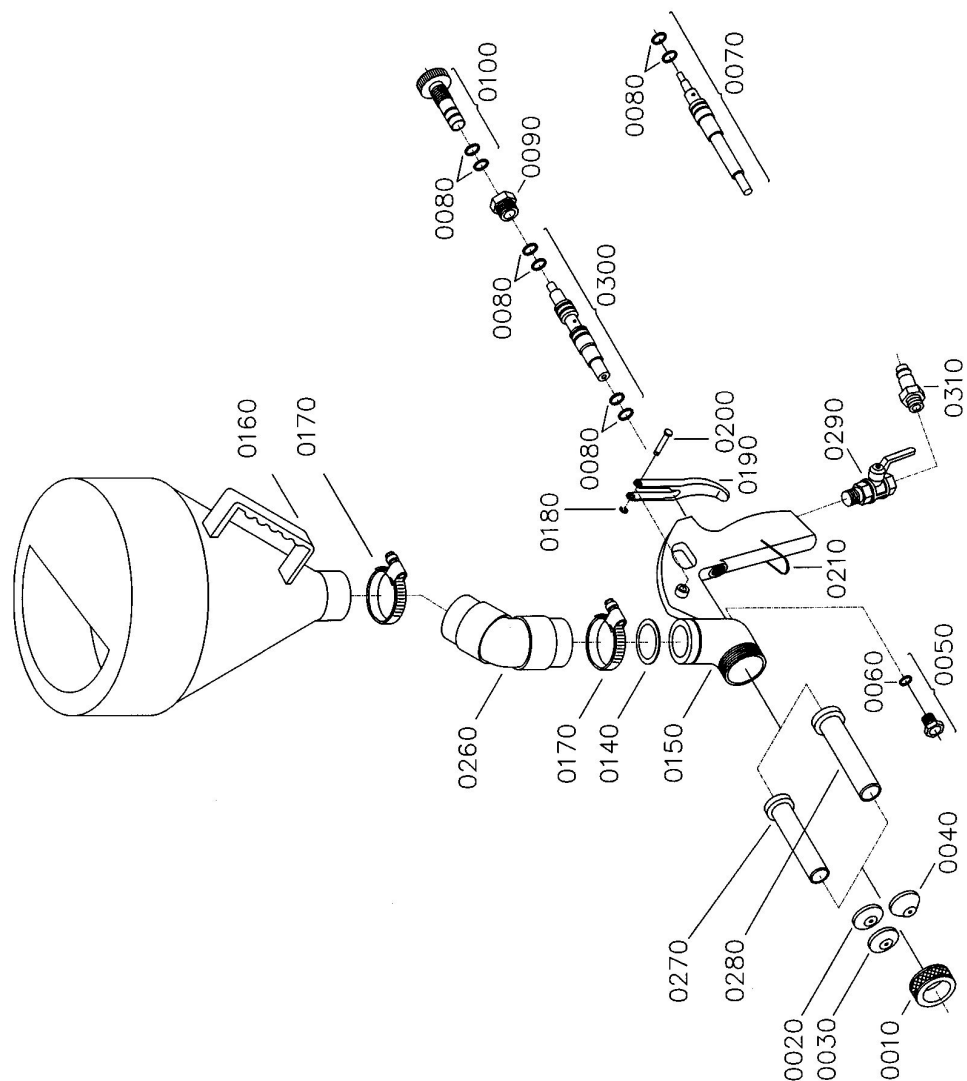
Als Schutzkleidung für das Arbeiten mit der Trichter - Spritzpistole, empfehlen wir:

Arbeitshandschuhe	Art.-Nr. G 001 009
Schutzbrille	Art.-Nr. G 010 125
Gehörschutz	Art.-Nr. B 007 030
Atemschutzmaske	Art.-Nr. D 770 128
Ersatzfilter für Atemmaske	Art.-Nr. B 030 157
Vorfilter für Atemmaske	Art.-Nr. B 030 153

Unsere Verkaufsabteilung berät Sie dazu gerne unter der Telefonnummer (0 71 21) 95 9-2 22.

11. Explosionszeichnung und Ersatzteilliste

11.1 Explosions- zeichnung. Trichter - Spritzpistole Typ HW - TSP



11.2 Ersatzteilliste Trichter - Spritzpistole Typ HW - TSP

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Menge
0010	G 427 172	Überwurfmutter Da 39,0 x 13,6	1
0020	B 030 350	Düse D 4,5 mm für Putze	1
0030	B 030 351	Düse D 6,0 mm für Putze	1
0040	B 030 352	Düse D 8,0 mm für Putze	1
0050	G 402 205	Nadelstopfbuchse kpl. mit O - Ring	1
0060	G 411 742	O – Ring 9,5 x 1,8 NBR 70	1
0070	G 427 176	Düsennadel kpl. mit O - Ringe	1
0080	G 404 338	O – Ring 11,0 x 1,8 NBR 70	8
0090	G 427 177	Reduzierung SW 21 x 29,0	1
0100	G 427 179	Regulierschraube kpl. mit O - Ringe	1
0140	G 403 230	O – Ring 36,0 x 2,6 NBR 70	1
0150	G 427 178	Gehäuse	1
0160	B 030 355	Fließbecher 5,0 l	1
0170	E 132 050	Schlauchklemme D 32-50 mm x 12,0	2

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Menge
0180	G 402 213	Sicherungsscheibe DIN 6799 – 5,0	1
0190	G 427 180	Abzugshebel 150,4 x 26,0 x 6,2	1
0200	G 427 181	Bolzen mit Bund L 29,0	1
0210	G 427 173	Fixierbügel 33,0 x 1,6 x 30,0	1
0260	G 427 174	Winkel 45°	1
0270	B 030 353	Düse D 15,0 mm für Chips	1
0280	B 030 354	Düse D 18,0 mm für Chips	1
0290	G 012 033	Mini – Kugelhahn G 1/4"a x G 1/4"i	1
0300	G 427 175	Nadel für Chips kpl. mit O - Ringe	1
0310	E 700 213	Stecknippel R 1/4"a	1
o. Abb.	G 880 422	Bedienungsanleitung	1

12. EG Konformitätserklärung

EG Konformitätserklärung im Sinne der EG-Richtlinie

- Maschinen 98/37/EG

Die Bauart der Pistole: Trichter - Spritzpistole

Typenbezeichnung: HW - TSP

Artikelnummer: D 030 063

ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit den wesentlichen Anforderungen der EG-Richtlinie 98/37/EG, in alleiniger Verantwortung von:

Schneider Druckluft GmbH
Ferdinand-Lassalle-Straße 43
72770 Reutlingen

Folgende harmonisierte Normen sind angewandt:

- DIN EN 292, Sicherheit von Maschinen, Geräten und Anlagen

Reutlingen, den
06.11.2003

Schneider Druckluft GmbH
Ferdinand-Lassalle-Str. 43, Tel. 07121/958-0
72770 Reutlingen



ppa. Marcus Schneider

Typenbezeichnung: Trichter - Spritzpistole
Typ HW - TSP

Seriennummer:

Prüfer:

13. Adressen

Um Ihnen Sicherheit beim Service zu geben, stehen Ihnen unsere Servicestationen zur Seite. Wenden Sie sich bei Bedarf bitte an eine der folgenden Adressen:



Schneider Druckluft GmbH

Ferdinand-Lassalle-Str. 43
72770 Reutlingen
Tel.: (0 71 21) 9 59-2 22 (Verkauf)
Tel.: (0 71 21) 9 59-2 44 (Service)
Fax: (0 71 21) 9 59-1 51 (Verkauf)
Fax: (0 71 21) 9 59-2 69 (Service)

Schneider Druckluft Niederlassung Ost

Crotenlaider Str. 41
08393 Meerane/Sachsen
Tel.: (0 37 64) 59 07-28 (Verkauf)
Tel.: (0 37 64) 59 07-13 (Service)
Fax: (0 37 64) 23 12

Im Internet unter: <http://www.schneider-druckluft.com>

Technische Änderungen behalten wir uns vor.
Abbildungen können vom Original abweichen.

Stand: November 2003

G 880 422